



**Kinderneujahrsempfang  
am 24. Januar 2010**

Auch im Jahr 2010 lädt Oberbürgermeister Lorig unter dem Motto „Völklingen - stark für Kinder“ zum Kinderneujahrsempfang am 24. Januar 2010, sonntags von 14 bis 18 Uhr in die Kulturhalle Wehrden ein. Neben Musik und Unterhaltung mit Marion Ritz-Valentin, Tobi van Deisen sowie vielen Mitmachaktionen werden in diesem Jahr Vereine und Institutionen aus Wehrden ihre Kinder- und Jugendarbeit vorstellen. Zusätzlich werden Mitarbeiter des Globus Warenhauses Eltern von Schülern darüber informieren, was beim Kauf eines Schulrucksacks zu beachten ist. Eingeladen sind die Kinder der Kindertagesstätten und Grundschulen. Weitere Informationen beim Fachdienst Jugend, Frauen, Senioren und Integration der Stadt Völklingen, Telefon: 13-2245 oder 13-2450

**Stadtwerke-  
Öffnungszeiten**

Die Stadtwerke Völklingen sowie das Saar-Mobil-Center der VVB sind am 31. Dezember geschlossen. In der Zeit vom 28. bis 30. Dezember und ab 4. Januar ist das Verwaltungsgebäude und ab 2. Januar das Saar-Mobil-Center zu den gewohnten Zeiten geöffnet. Verwaltungsgebäude: Montag bis Donnerstag von 7 bis 15 Uhr und Freitag von 7 bis 12 Uhr. Saar-Mobil-Center: Montag bis Freitag: von 8 bis 18 Uhr und Samstag von 9 bis 13 Uhr. Die Kundenbetreuung steht bei Fragen zur Jahresverbrauchsabrechnung persönlich zu den genannten Öffnungszeiten zur Verfügung oder telefonisch unter: 06898/150-142, -143, -144, -145, -146. Der schlau.com-Kundenservice ist bis 4. Januar 2010 nicht erreichbar. Für Fragen und Auskünfte steht in diesem Zeitraum die schlau.com-Kundenservicehotline unter Tel. 0800-0001132 zur Verfügung.

**Ausländerbeirat**

Der Ausländerbeirat ist unter Telefon: 06898/13-2484 sowie im Neuen Rathaus, 8. Stock, Zimmer 10 zu erreichen.

**Das Neue Rathaus ist  
an Silvester und Neujahr  
geschlossen.**

**Das Alte Rathaus  
ist bis 3. Januar 2010  
geschlossen.**

**Landesamt für Umwelt-  
und Arbeitsschutz und  
Landesbetrieb für  
Straßenbau sind  
vom 24. Dezember  
bis 3. Januar 2010  
geschlossen.**

**Die Kompostieranlage  
in Fürstenhausen ist  
bis 4.1.2010  
geschlossen.**

**Völklinger  
Stadtnachrichten**

Herausgeber:  
Stadt Völklingen  
Oberbürgermeister  
Klaus Lorig  
Redaktion, Gestaltung  
und Satz:  
Referat für Presse-  
und Öffentlichkeitsarbeit  
Stadt Völklingen  
Rathausplatz  
66333 Völklingen  
Für unverlangt eingesandte Artikel  
übernimmt die Redaktion keine Haftung.



**45 Jahre Städtepartnerschaft**

Gemeinsame Sitzung der Stadträte - Völklingen und Forbach in der französischen Partnerstadt

Festlich ging es zu, im Zuge der gemeinsamen Sitzung des Völklinger und Forbacher Stadtrates, die dieser Tage in Forbach stattfand. Rund 100 Teilnehmer hatten sich im Kongresssaal des Centre Européen des Congrès du Burghof versammelt, um das 45. Jubiläum der Städtepartnerschaft von Völklingen und Forbach zu feiern. Moderiert von Oberbürgermeister Klaus Lorig und seinem Forbacher Amtskollegen Laurent Kalinowski gestaltete sich der Abend als intensive Rückschau auf die vergangenen Jahre, aber auch als Ausblick auf eine vielversprechende Zukunft. Nicht nur während ihrer Reden, sondern auch mittels themenbezogener Filmpräsentationen konnten die beiden Verwaltungschefs die Anwesenden von der guten

Entwicklung der beiden Städte und der erfolgreichen Zusammenarbeit überzeugen. „Unsere Kooperation trägt maßgeblich dazu bei, staatsbürokratische Sackgassen zu reduzieren und den Entschlei-

derungsspielraum der kommunalen Selbstverwaltungen über die Grenzen hinweg zu erweitern“, betonte Oberbürgermeister Klaus Lorig noch einmal die Bedeutung der Partnerschaft. Diese soll im

kommenden Jahr insbesondere im kulturellen Bereich noch stärker ausgebaut werden, aber auch die Zweisprachigkeit soll im Rahmen weiterer Schüleraustauschprojekte gefördert werden.



Machen sich stark für die deutsch-französische Zusammenarbeit: (von links nach rechts) Horst Reinsdorf, Carmen Harter-Houselle, Bürgermeister Laurent Kalinowski, Oberbürgermeister Klaus Lorig, Bürgermeister Wolfgang Bintz, Thierry Homberg  
Fotos: jm

**Vier Millionen Euro Fördergelder**

Oberbürgermeister Klaus Lorig übergab Zuwendungsbescheid in Höhe von 2,6 Millionen Euro an das Weltkulturerbe Völklinger Hütte

Im Rahmen des Investitionsprogramms Nationale UNESCO-Welterbestätten hat Oberbürgermeister Klaus Lorig kürzlich einen Zuwendungsbescheid in Höhe von 2,6 Millionen Euro an das Weltkulturerbe Völklinger Hütte überreicht. Als zeitlicher Rahmen ist vorgesehen, dass das Weltkulturerbe im Jahr 2009 zwei Millionen Euro der Fördergelder vorrangig im Bereich der ehemaligen Kohlenwertstoffbetriebe investiert. Jeweils eine Million Euro muss in 2010 und im darauffolgenden Jahr in Baumaßnahmen fließen. Das Investitionsprogramm Nationale UNESCO-Welterbestätten ist vom Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Stadtentwicklung für den För-

derzeitraum von 2009 bis 2013 aufgelegt worden. Es macht Maßnahmen möglich, die dem Schutz und der Pflege der deutschen Welterbestätten und ihres städtebaulichen Um-



Dr. Meinrad-Maria Grewenig dankte Oberbürgermeister Klaus Lorig für die Fördergelder  
Foto: kk

feldes dienen. Gleichzeitig soll das Programm Impulse für Beschäftigung und Wachstum in der jeweiligen Region erzeugen. Von den zur Verfügung stehenden 150 Millionen Euro sind 50 Millionen Euro für das laufende Haushaltsjahr vorgesehen. In den Jahren 2010 bis 2013 stehen jeweils 25 Mio. Euro für die deutschen Welterbestätten zur Verfügung. Zuwendungsempfänger der Fördergelder sind die Kommunen, auf deren Gebiet die Welterbestätte liegt. Oberbürgermeister Klaus Lorig hatte im März 2009 gemeinsam mit dem Weltkulturerbe Völklinger Hütte einen Antrag auf Förderung im Rahmen dieses Programmes gestellt und

einen Fördermittelbedarf von 1,5 Millionen Euro angemeldet. Ende Oktober traf dann ein Zuwendungsbescheid von insgesamt 4 Millionen Euro ein. 1,4 Millionen Euro vereinbart die Stadt Völklingen davon selbst. Diese Gelder werden für Maßnahmen im Bereich der Schleuseninsel eingesetzt. Dort wird im Jahr 2010 in einem ersten Bauabschnitt eine 50 Meter lange Schwimmsteganlage entstehen. Aber auch am ehemaligen Schleusenwärtergehöft werden im kommenden Jahr die Sanierungsarbeiten beginnen. Der ehemalige Schleusenkanal wird durch das Wasser- und Schiffsamt in Saarbrücken hergerichtet werden.



**HEUTE**

Einen guten Rutsch...

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

45 Jahre Partnerschaft - das ist ein Jubiläum, über das sich Völklingen wie auch unsere Partnerstadt Forbach wirklich freuen können. Zum siebten Mal in der Geschichte dieser Verbindung haben unsere beiden Stadträte nun gemeinsam getagt. Damit setzen wir eine langjährige Tradition der erfolgreichen Zusammenarbeit fort, die sich insbesondere im letzten Jahr sehr gut entwickelt hat.

Gerade die regelmäßigen Begegnungen zwischen Völklingen und Forbach stärken diese Partnerschaft, tragen zu einer immer engeren Kooperation bei und machen Abstimmungen über die Grenzen hinweg möglich. Sei es anlässlich des Rathaussturmes, des „Tag des Baumes“, im Rahmen der vielen kulturellen Kooperationen oder auch während des Neujahrsempfangs.

Das neue Jahr, liebe Bürgerinnen und Bürger rückt mit Riesenschritten heran. Ich hoffe sehr, dass Sie die vergangenen Weihnachtsfeiertage im Kreise Ihrer Familien genießen konnten und auch den kommenden Neujahrstag gebührend feiern werden. Dass das Neue Jahr Sie gut empfangen möge - das wünsche ich Ihnen von Herzen.

Ihr

Klaus Lorig  
Oberbürgermeister der Stadt Völklingen

KOMMENTAR



Für Völklingens Jugendliche im Einsatz - das Team der „Aufsuchenden Jugendarbeit“. Seit Anfang Oktober sind Frau Keller und Herr Hanke vom SOS-Jugenddienst bereits in Völklingen im Einsatz. Mit Hilfe des neuen „Mobilen Büros“, eines Wohnmobils mit Telefon und Laptop an Bord können die beiden Sozialarbeiter den Jugendlichen zukünftig noch schneller und zielgerichteter helfen - sei es bei Problemen mit der Arge, den Behörden, dem Elternhaus, dem Ausbildungsbetrieb oder der Schule. Foto: jm

**Entsorgung von Weihnachtsbäumen**

Weihnachtsbäume können in der Woche vom 11. - 15. Januar 2010 an folgenden Stellen zur kostenlosen Entsorgung abgelegt werden:

**Stadtmitte**

- Nordring (Hochhäuser)
- Nordring 75, gegenüberliegender Parkplatz vor den Sammelgaragen
- Forbacher Passage /Citypromenade
- Alte Schulstraße, zwischen Wertstoffcontainer und Fußgängerunterführung
- Hochstraße, neben Seitenzugang Kinderspielplatz
- Püttlinger Straße, hinter Litfaßsäule
- Schubertstraße, Kinderspielplatz
- Sauerbruchweg, Parkplatz hinter dem Trafo-Haus
- Stadionstraße, links neben der Treppe in den Grünanlagen
- Am Kirschenwäldchen, Parkplatz Höhe Kreuzbergstraße
- Neptunstraße/Straße „Am Sonnenhügel“, Böschung Neptunstraße

- Hindenburgplatz, neben Wertstoffcontainer
- Pasteurstraße, ehemaliger Wertstoffcontainerstandplatz

**Hermann-Röchling-Höhe**

- Saarburger Straße, am Sportplatz
- Bouser Weg, ehemaliger Kirmesplatz
- Darmstädter Straße, Grünanlage vor Spielplatz

**Heidstock**

- Gerhardstraße, Grünanlage neben Bushaltestelle „Am Volksgarten“
- Moselstraße, Kinderspielplatz
- Rheinstraße, am Ende der Straße
- Pestalozziplatz, Grünanlage
- Am Dickenberg, gegenüber Haus Nr. 1

- Haldenweg, Fläche vor dem Sportplatz
- Schachtstraße, Grünfläche neben Haltestelle Friedhof

**Luisenthal**

- In der Acht, Parkfläche vor Kinderspielplatz
- Neue Straße, Marktplatz
- Rotstaysstraße, oberhalb Friedhof vor Schranke
- Altenkesseler Straße, Grünfläche neben Haus Nr. 11

**Fenne**

- Hausenstraße, Kinderspielplatz
- Straße „Am Sportplatz“, vor dem Sportplatz
- Saarbrücker Straße, hinter der Haltestelle „Lindenstraße“

**Fürstenhausen**

- Kurt Schumacherstraße/ Uttersbergstraße Straße, Grünfläche
- Helenenstraße, Grünanlage
- Kurt-Schumacher-Straße, gegenüber dem Evang. Gemeindehaus
- Saarbrücker Straße/Kaiserstraße, neben Litfaßsäule

**Wehrden**

- Saarstraße, Grünanlage gegenüber Kinderspielplatz
- Ludweiler-/Hallerstraße, Grünanlage
- Kleine Bergstraße, neben Kinderspielplatz
- Kleine Bergstraße, neben Sammelheizanlage an den Hochhäusern
- Rotheckstraße, Wendeplatz am Straßenende
- Burötherstraße, Wendeplatz am Straßenende
- Schaffhauser Straße, unter der Autobahnbrücke

- Waldstraße, neben Wertstoffcontainer

**Geislautern**

- Am Dietrichsberg, Parkplatz neben dem Feuerwehrgerätehaus
- Friedhofstraße, neben der „Astrid-Lindgren-Schule“
- Am Schulberg, Parkplatz zum Friedhof oberhalb der Kirche
- Schloßstraße/ Hammerstraße, Freifläche vor Stromverteiler
- Ludweilerstraße / Rotweg, Freifläche

**Ludweiler**

- Friedrich-Ebert-Platz
- Hahnenkopfstraße, neben Wertstoffcontainer
- Mozart-/Brahmsstraße, Freifläche neben der Straßeneinmündung
- Rosseler Straße/ Eichenkopfstraße,

- Freifläche
- Gruben-/Mittelstraße, Freifläche hinter Rohrgeländer
- St. Barbara-Straße, Kinderspielplatz
- Lauterbacher Straße/ Straße „Am Großen Graben“, Freifläche

**Lauterbach**

- Köhlerstraße, Marktplatz
- Haupt-/Wiesenstraße
- Felsenbrunner-/Fröbelstraße, Freifläche
- Haupt-/Fischbachstraße, Freifläche

Die Stadtverwaltung bittet darum, an den genannten Sammelstellen nur alte Weihnachtsbäume abzulegen und nicht kompostierbaren Baumstumpfen zu entfernen. Sonstige Abfälle oder Sperrmüll können bei dieser Sammelaktion nicht mit entsorgt werden.



# VERANSTALTUNGEN IN VÖKLINGEN



### Ausstellungen

**Ausstellung „Traumwelten“**  
des Kunstmalers Jörg Rahm  
10.12.2009 bis 13.1.2010  
Neues Rathaus Völklingen  
öffnungszeiten sind Montag,  
Dienstag und Donnerstag von  
8.30 Uhr bis 16.30 Uhr, mitt-  
wochs bis 18 Uhr und freitags  
bis 12 Uhr



### Konzert

**„Tuesday Station Music“**  
**Eine Live-Musik-Reihe**  
jeden Dienstag ab 20 Uhr  
Eintritt frei!  
Beginn: 5.1.2010, 20 Uhr  
Alter Bahnhof Völklingen



Weitere Veranstaltungen  
unter [www.voelklingen.de](http://www.voelklingen.de)  
Änderungen vorbehalten

### N.E.W.S.L.E.T.T.E.R

Alle aktuellen Veranstaltungen  
auf einen Blick – ganz bequem  
von zu Hause aus!  
Seien auch Sie immer bestens  
informiert, und lassen Sie sich  
unseren kostenfreien Newsletter  
per Post oder E-Mail zuschicken.

**INFOS UNTER:**  
Tourist-Information im Alten Bahnhof,  
Völklingen, Tel.: (0 68 98) 13-28 00  
E-Mail: [tourist-info@voelklingen.de](mailto:tourist-info@voelklingen.de)  
oder im Internet unter  
[www.voelklingen.de](http://www.voelklingen.de)



### Weltmeister der Magie JUNGE, JUNGE! - „Hut ab“

Freitag, 22. Januar 2010,  
20 Uhr, Kulturhalle

„Hut ab“ ist der gewagte Mix aus erstaunlicher  
und mitreißender Zauberkunst des Schweizer  
Zauberduos Junge Jungel und quirliger Musik-  
Comedy ihres „Special Guest“ Stefan Nus-  
sbaum. Eine abwechslungsreiche Show irgend-  
wo zwischen Revue und Reisefieber, Comedy  
und Zauberteppich - on Tour direkt vorbei an  
Frau Antje aus Holland, Darth Vader und dem  
berühmten Glockenspiel von der schönen Kalin-  
ka.

Eintritt: 14,00 € VVK / 16,00 € AK



### Kabarett & Comedy FLORIAN SCHROEDER - „Schroeder live“

Donnerstag, 4. März 2010,  
20 Uhr, Kulturhalle

Florian Schroeder hat zwei eigene  
Fernsehshows - die Late Night Show  
„SCHROEDER!“ im SWR-Fernsehen  
und den Kabarett-Talk „Seitensprung“  
bei 3sat.  
Mit seinem zweiten Erfolgsprogramm  
„Du willst es doch auch“ ist er jetzt bundesweit  
auf Tour. In dieser Show zeichnet Schroeder,  
bekennendes Mitglied der Generation „IMM - Ir-  
gendwas mit Medien“ - ein feines Portrait seiner  
Generation. Ein Abend für die ganze Familie.

Eintritt: 20,00 € VVK / 22,00 € AK



### Konzert „a cappella“ MAYBEBOP - „Endlich authentisch!“

Freitag, 23. April 2010,  
20 Uhr, Kulturhalle

MAYBEBOP sind vier starke Charaktere aus  
Hannover, Hamburg und Berlin, die sich in den  
letzten zwei Jahren in die Spitzengruppe der  
deutschen a cappella Szene gesungen haben.  
Sie singen überwiegend deutsche, poppige Ei-  
genkompositionen; bekannte Alltagsthemen, fei-  
ste Ideen und liebe Grenzgänger werden the-  
matisch urkomisch, subtil, schräg oder gar bitter  
musikalisch geschickt aufbereitet.  
MAYBEBOP wurden bereits mehrfach ausge-  
zeichnet und veröffentlichten CDs und Alben in  
Deutschland und den USA.

Eintritt: 14,00 € VVK / 16,00 € AK

### VHS Völklingen

Dienstag, 12. Januar 2010

**Aktion „Völklingen lebt  
gesund“**  
**Meditation-Sonne im Herzen**  
Ort: Püttlingen, Westpreußenweg 8,  
19.30 – 20.45 Uhr  
Mitzubringen sind: Unterlage zum  
Liegen, Wolldecke, bequeme, warme  
Kleidung, dicke Socken, Kissen,  
Getränk. Kosten: 15,- €  
**Kontakt und Anmeldung:**  
Saskia Speicher, Pestalozziplatz 14,  
66333 Völklingen-Heidstock,  
Telefon: (0 68 98) 85 26 10,  
E-Mail: [saskiaspeicher@gmx.de](mailto:saskiaspeicher@gmx.de),  
Internet: [www.saskiaspeicher.de](http://www.saskiaspeicher.de)

Samstag, 16. Januar

und Sonntag, 17. Januar 2010

**Aktion „Völklingen lebt  
gesund“**  
**Reiki Ausbildung**  
Ort: Püttlingen, Westpreußenweg 8,  
jeweils 10.30 – 17.30 Uhr  
Kosten: erfragen  
**Kontakt und Anmeldung:**  
Saskia Speicher, Pestalozziplatz 14,  
66333 Völklingen-Heidstock,  
Telefon: (0 68 98) 85 26 10,  
E-Mail: [saskiaspeicher@gmx.de](mailto:saskiaspeicher@gmx.de),  
Internet: [www.saskiaspeicher.de](http://www.saskiaspeicher.de)

Montag, 4. Januar 2010

■ Kurs: **Acrylmalerei und Mischtech-  
niken**, 9.30 Uhr, Schule Luisenthal

Mittwoch, 6. Januar 2010

■ Kurs: **Acrylmalerei und Mischtech-  
niken**, 9.30 Uhr, Schule Luisenthal

Dienstag, 12. Januar 2010

■ Vortrag Elternschule: **Den Schul-  
wechsel problemlos meistern**,  
19.30 Uhr, Warndtgymsium

Mittwoch, 13. Januar 2010

■ Exkursion: **Besichtigung Feuer-  
bestattungsanlage**, 16 Uhr,  
Waldfriedhof Völklingen

Freitag, 15. Januar 2010

■ Infoabend: **Sportbootführerschein**,  
18 Uhr, Altes Rathaus  
■ **Kochkurs: Lamm und Geflügel  
einmal anders**, 18 Uhr,  
Küche Stadtwerke

Infos über das gesamte Angebot und  
Anmeldungen bei VHS-Sekretariat:  
Telefon (0 68 98) 13-25 97  
Online-Anmeldungen unter:  
[www.vhs-voelklingen.de](http://www.vhs-voelklingen.de)



Veranstalter: Stadt Völklingen (Veranstaltungsmanagement).  
Ticket-Verkauf: [www.ticket-regional.de](http://www.ticket-regional.de), Tourist-Information Völklingen, Alter Bahnhof, Rathausstraße 57,  
Telefon (0 68 98) 13-28 00. Sowie in allen bekannten VVK-Stellen von „Ticket Regional“.

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT VÖKLINGEN

### BEKANNTMACHUNG

Zu der am **Dienstag, den 05. Januar 2010, um 17.00 Uhr,**  
im **Sitzungssaal der Gemeinde Großrosseln**, Bahnhof-  
straße 13, in Großrosseln stattfindenden Sitzung der Ver-  
bandsversammlung des Wasserzweckverbandes Warndt,  
Völklingen - Ludweiler, lade ich Sie hiermit ein.

#### TAGESORDNUNG

- Öffentlicher Teil:**
- Punkt 1 Verschiebung der Sitzung vom 04.12.2009 auf den 05.01.2010
  - Punkt 2 Annahme der Niederschrift über die Sitzung des Verbandsausschusses am 03. Juni 2009
  - Punkt 3 Annahme der Niederschrift über die Sitzung der Verbandsversammlung am 03. Juni 2009 – Öffentlicher Teil
  - Punkt 4 Einführung und Verpflichtung der Mitglieder
  - Punkt 5 Bildung von Ausschüssen Verbandsausschuss, Rechnungsprüfungsausschuss, Unterausschuss „Einstellungen“
  - Punkt 6 Beauftragung von Mitgliedern der Verbandsversammlung mit der Unterzeichnung von Sitzungsniederschriften
  - Punkt 7 Mitteilung über Eilentscheidungen
  - Punkt 8 Zwischenbericht zum 30. Juni 2009
  - Punkt 9 Wirtschaftsplan 2009 – 1. Nachtrag
  - Punkt 10 Finanzplan 2010
  - Punkt 11 Stellenübersicht 2010
  - Punkt 12 Wirtschaftsplan 2010
  - Punkt 13 Erlass von Forderungen
  - Punkt 14 Auftragsvergabe
  - Punkt 15 Mitteilungen und Anfragen

#### TAGESORDNUNG

- Nichtöffentlicher Teil:**
- Punkt 1 Annahme der Niederschrift über die Sitzung der Verbandsversammlung am 03. Juni 2009 – Nichtöffentlicher Teil
  - Punkt 2 Mitteilungen und Anfragen

Völklingen, den 14. Dezember 2009  
Der Verbandsvorsteher, gez. Lorig

### BEKANNTMACHUNG

Die Stadt Völklingen gibt gem. § 41 (3) i. V. mit § 48 (6) KSVG bekannt, dass folgende Sitzungen stattfinden:

- A) am Mittwoch, 06.01.2010, 16.30 Uhr,**  
**7. nichtöffentliche Sitzung des Hauptausschusses im großen Sitzungssaal des Neuen Rathauses, EG**
- TAGESORDNUNG**
1. Erlass einer neuen Brandschutzsatzung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Völklingen
  2. Haushaltsberatungen 2010
  3. Mitteilungen und Anfragen

- B) am Donnerstag, 07.01.2010, 17.30 Uhr,**  
**5. nichtöffentliche Sitzung des Werksausschusses**

### „Grundstücks- und Gebäudemanagement“ im großen Sitzungssaal des Neuen Rathauses, EG,

- TAGESORDNUNG**
1. Änderung der Stellenübersicht des Eigenbetriebes „Grundstücks- und Gebäudemanagement“ für das Wirtschaftsjahr 2010
  2. Feststellung des Wirtschaftsplanes 2010 des Grundstücks- und Gebäudemanagementbetriebes der Mittelstadt Völklingen (GGM)
  3. Mitteilungen und Anfragen

### C) am Dienstag, 12.01.2010, 16.00 Uhr,

- 8. nichtöffentliche Sitzung des Hauptausschusses im großen Sitzungssaal des Neuen Rathauses, EG.**
- TAGESORDNUNG**
1. Änderung des Stellenplanes für das Haushaltsjahr 2010
  2. Haushaltsberatungen 2010
  3. Mitteilungen und Anfragen

### D) am Dienstag, 12.01.2010, 17.00 Uhr,

- 6. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt im großen Sitzungssaal des Neuen Rathauses, EG.**
- TAGESORDNUNG**
- A) Öffentlicher Teil**
1. Neugestaltung Friedrich-Ebert-Platz in Ludweiler hier: Beschluss zur Ausführungsplanung
  2. Kohleschlammtransporte über die L 163 nach Velsen und Weitertransport über das DB-Rosseltal-Gleis nach Frankreich
  3. Information über Baumaßnahmen in Fürsthausen in den nächsten Jahren
  4. Mitteilungen und Anfragen

- B) Nichtöffentlicher Teil**
1. Kanalerneuerung und Ausbau der Kirchberg-, Feld-, St. Josefstraße in Völklingen-Wehrden
  2. Sanierung der Kanalisation in der „Hahnenkopfstraße“ Völklingen-Ludweiler
  3. 4. Bebauungsplan X/21 „Gestaltung des Marktplatzes“ in Ludweiler, hier: Beschluss zur Änderung des Bebauungsplans
  4. Bebauungsplan II/71-3 „Auf Rinzelrech“ in Völklingen
    1. Zustimmung zur Stellungnahme über die Anregungen der Behörden und Träger öffentlicher Belange nach § 4 BauGB sowie der Öffentlichkeit gem. § 3 BauGB;
    2. Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB i. V. mit § 12 KSVG
  5. Antrag auf Vorbescheid für die Errichtung eines Minarets und Kuppeln auf der Moschee in Wehrden durch den D.I.T.I.B. , Türkisch-Islamische Gemeinde e.V. hier: Vorberatung des Antrages
  6. Mitteilungen und Anfragen

### E) am Mittwoch, 13.01.2010, 16.00 Uhr,

- 6. nichtöffentliche Sitzung des Werksausschusses Grundstücks- und Gebäudemanagement im großen Sitzungssaal des Neuen Rathauses, EG.**
- TAGESORDNUNG**
1. Feststellung des Jahresabschlusses und Behandlung des Jahresverlustes des Eigenbetriebes Grundstücks- und Gebäudemanagementbetrieb der Mittelstadt Völklingen

- (GGM) für das Geschäftsjahr 2003
2. Jahresabschlussprüfung des Eigenbetriebes Grundstücks- und Gebäudemanagement der Mittelstadt Völklingen (GGM) für das Geschäftsjahr 2005 hier: Auftragsvergabe
  3. Änderung der Stellenübersicht des Eigenbetriebes „Grundstücks- und Gebäudemanagement“ für das Wirtschaftsjahr 2010
  4. Feststellung des Wirtschaftsplanes 2010 des Grundstücks- und Gebäudemanagementbetriebes der Mittelstadt Völklingen (GGM)
  5. Mitteilungen und Anfragen

Völklingen, 22.12.2009  
Der Oberbürgermeister, gez. Lorig

### BEKANNTMACHUNG

#### Änderung der Satzung für das Archiv der Stadt Völklingen

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 19.11.2009 einstimmig der Änderung der Absätze 1 und 2 des § 7 der Satzung für das Archiv der Stadt Völklingen vom 02.11.2006 zugestimmt und damit eine Verkürzung der Schutzfristen für personenbezogenes Archivgut und Archivgut, das besonderen Geheimhaltungs- und Schutzvorschriften unterliegt, beschlossen.

#### Neue Fassung

**§ 7 Benutzung amtlichen Archivguts**  
Archivgut amtlicher Herkunft, das im Stadtarchiv Völklingen verwahrt wird, kann 30 Jahre nach der Schließung der Unterlagen benutzt werden, soweit dem nicht gesetzliche Vorschriften entgegenstehen. Archivgut, das einem Berufs- oder besonderen Amtsgeheimnis oder besonderen Rechtsvorschriften über Geheimhaltung unterliegt, hierzu gehören insbesondere Verschlusssachen und Unterlagen, die dem Steuergeheimnis, dem Bankgeheimnis, dem Sozialgeheimnis oder der ärztlichen Schweigepflicht unterliegen, darf erst 60 Jahre nach Schließung der Unterlagen benutzt werden. Archivgut, das sich nach seiner Zweckbestimmung oder seinem wesentlichen Inhalt auf eine natürliche Person bezieht, kann über die Regelung nach Abs. 1 hinaus erst 10 Jahre nach Tod (soweit nicht feststellbar, 90 Jahre nach der Geburt) des Betroffenen benutzt werden. Kann auch das Geburtsdatum nicht ermittelt werden, endet die Schutzfrist 60 Jahre nach Schließung der Unterlagen. Diese Änderung tritt nach § 12 Abs. 5 KSVG am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Völklingen, 25.11.2009  
Klaus Lorig, Oberbürgermeister

#### Hinweis:

Gemäß § 12 Abs. 6 KSVG gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der öffentlichen Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

### BEKANNTMACHUNG

Der Hauptausschuss hat in seiner Sitzung am 8. Dezember 2009 folgende **neue Richtlinien für die Verteilung von Zuschüssen aus der Gewinnabführung der Stadtparkasse** beschlossen:

#### Richtlinien für die Verteilung von Zuschüssen aus der Gewinnabführung der Stadtparkasse

1. Der Zuschuss-Höchstbetrag sollte im Regelfall 2.500,- Euro nicht überschreiten, wobei auch eine Eigenleistung der Vereine vorausgesetzt wird, d.h. die voll beantragte Summe wird jeweils nicht gewährt.
2. Ein neuer Antrag des Vereins kann erst nach Ablauf von 2 vollen Jahren gewährt werden. (Beispiel: Antrag 2009, neuer Antrag erst 2012)
3. Dem Antrag sind kostenbegründende Unterlagen (Kostenvoranschläge, Kostenaufstellungen etc.) beizufügen. In begründeten Ausnahmefällen kann hiervon abgewichen werden.
4. Der Zuschuss gilt grundsätzlich nur für Investitionen, nicht aber für Schuldenabbau oder für Konsumausgaben wie Fahrt-, Versicherungs-, Energiekosten usw.
5. Der Antragsteller sollte in der Regel seinen Sitz in Völklingen haben bzw. seine Aktivitäten in Völklingen durchführen.
6. Zuschussberechtigt sind Vereine bzw. Projekte, die dem Stadtteil dienen.
7. Mehrfachzuschussungen im gleichen Jahr, z.B. aus der Energienstiftung, vom Regionalverband oder von sonstigen Zuschussgebern sind, soweit bekannt, zu vermeiden.
8. Wer als Antragsteller einen Titel im städtischen Haushalt oder im Wirtschaftsplan des GGM hat, sollte dort bedacht werden und nicht aus Mitteln der Stadtparkasse.
9. Der Leistungsempfänger hat innerhalb 6 Monaten nach Auszahlung des Zuschusses die ordnungsgemäße Mittelverwendung in geeigneter Form nachzuweisen.

Erfolgt kein Nachweis über die ordnungsgemäße Mittelverwendung, wird dem Verein so lange kein Zuschuss mehr gewährt, bis er das Erfordernis des Nachweises erfüllt hat.